

Newsletter des Rechenzentrums

Ausgabe Dezember 2018

Inhalt:

1. Neue Plattform für Videokonferenzen: „DFN-Conf“
2. Nutzung von „Dropbox“
3. CaseTrain unterstützt nun Fragesammlungen
4. Neuer Rahmenvertrag Apple und Medientechnik
5. Neues aus Webshop und Studisoft
6. Neuer IT-Kurs-Kalender veröffentlicht
7. Neue Preise für den Posterdruck ab 1.1.2019
8. Mit BayernWLAN kostenfrei und unbeschränkt ins Internet
9. Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Wir wünschen allen Lesern frohe Weihnachten und alles Gute für 2019!



1. Neue Plattform für Videokonferenzen: „DFN Conf“

Videokonferenzen können ab sofort noch einfacher durchgeführt werden. Was oft Probleme verursacht hat, z.B. mehrere Teilnehmer mit unterschiedlichen Voraussetzungen in guter Qualität zusammenzuschalten, wird durch eine neue Videokonferenzplattform gelöst.

Die Modernisierung dieser Dienstleistung des DFN-Vereins bietet vielfältige Schnittstellen für die Videokommunikation. Die Handhabung ist sehr einfach und kann kostenlos von Mitarbeitern der Universität ohne Voranmeldung genutzt werden.

Die Vorteile der neuen Plattform sind:

- Einfache Einrichtung
- Hervorragende Bild- und Tonqualität
- Übertragung von Präsentationen bzw. des Desktops
- Datenschutzkonforme Videokommunikation (z.B. keine Registrierung bei Drittanbietern)
- Teilnahme per Browser, H.323, SIP, Telefon, SkypeForBusiness, Client Software
- Besonders für regelmäßige Meetings geeignet

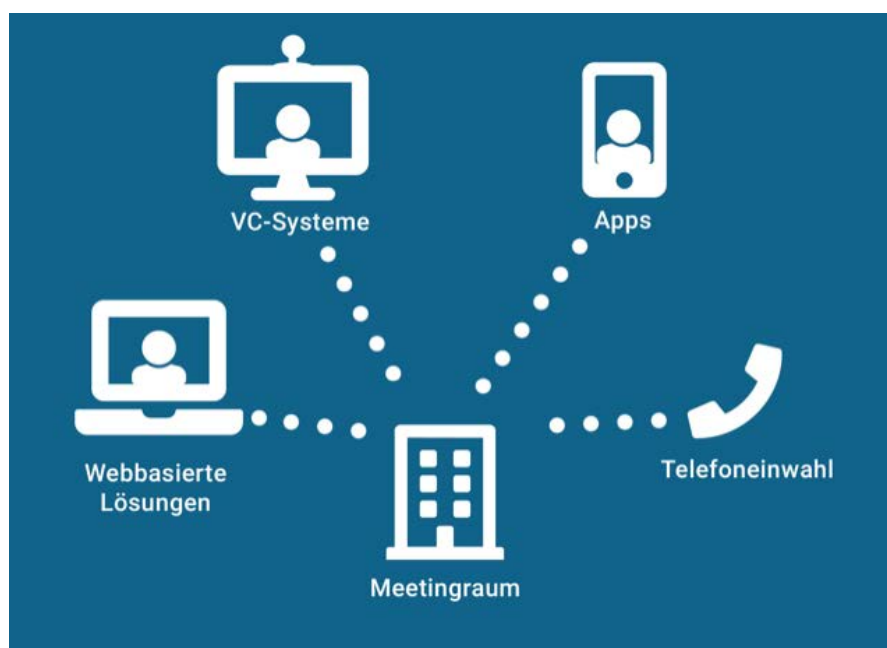


Abbildung 1: Viele Wege führen in den Meetingraum (Abbildung: RZ)

Einrichtung und weitere Informationen finden sie auf den Seiten des DFN-Vereins: <https://www.conf.dfn.de/> bzw. auf den Seiten des Rechenzentrums: <https://www.rz.uni-wuerzburg.de/dienste/kommunikation/videokonferenz/>

Oder starten sie direkt als Veranstalter ein Meeting: <https://my.conf.dfn.de>

Natürlich steht nach wie vor auch der Videokonferenzraum im Rechenzentrum mit den neuen Möglichkeiten zur Verfügung.



2. Nutzung von "Dropbox"

Zusätzlich zu den schon bisher angebotenen kostenlosen Tools zur Online-Zusammenarbeit wie z.B. [TeamDrive](#) kann ab sofort bei entsprechendem Bedarf über den WebShop auch ein Zugang zu „Dropbox Business“ gebucht werden.

Das Paket mit 15 GB Speicherplatz kostet dabei für fünf Monate 15 Euro. Weitere Informationen zur Nutzung und Buchung von Dropbox finden Sie hier:

<https://go.uniwue.de/-kf7c>



3. CaseTrain unterstützt nun Fragesammlungen

Das universitäre E-Learning-System CaseTrain wurde ursprünglich zur Unterstützung von Problemorientiertem Lernen konzipiert - hat sich aber seitdem in viele Richtungen weiterentwickelt. So ist mit CaseTrain exam ein Prüfungssystem entstanden, mit dem pro Semester mehrere tausend Einzelleistungen in rein elektronischen und elektronisch unterstützten Papierprüfungen erbracht werden. Viele Dozentinnen und Dozenten veröffentlichen inzwischen sogar die Prüfungs-„Fälle“ nach der Prüfung als Trainingsfälle zur Vorbereitung für die nächste Kohorte.

Doch leider sind solche künstlich zu Fällen gruppierten Fragen, bei denen nur das Gesamtergebnis am Ende der Fallbearbeitung als Resultat stehen bleibt, nicht die ideale Form um zu lernen. Geeigneter wären hier Fragen, die nach einer einheitlichen Methode verschlagwortet sind und bei denen jede individuelle Bearbeitung erfasst wird, damit Studierende zum einen sehen können, in welchen Wissensgebieten sie noch Defizite haben und zum anderen gezielt Fragen aus diesen Gebieten wählen und bearbeiten können. Problematisch für den Einsatz dieser ursprünglich für Prüfungen konzipierten Fragen ist das Fehlen von Erklärungen, die auch äußerst selten nach der Prüfung noch nachgereicht werden. Erklärungen sind aber für die LernerInnen das

wichtigste Element eines E-Learning-Angebots. Eine gewisse Abhilfe könnte hier geschaffen werden, wenn die LernerInnen ein Medium zur Verfügung haben, in dem sie gemeinsam über die Erklärungen diskutieren können.

Und genau diese Funktionalitäten stellt CaseTrain nun zur Verfügung:

Fragen können verschlagwortet in einen Fragepool eingepflegt werden, auf den die Studierenden - wie sie es bei den Fällen schon gewohnt sind - über wuecampus zugreifen können. Dort können sie auf Basis der Verschlagwortung und der bisherigen eigenen Bearbeitungen Fragen suchen und zu Lerneinheiten zusammenstellen, die wie Fälle pausiert und später fortgesetzt oder wiederholt werden können. Während der Bearbeitung einer solchen Lerneinheit wird in der Auflösung jeder Frage ein Link zur entsprechenden Diskussion in einem (versteckten) wuecampus Frage-Forum angezeigt, über den die Studierenden die Diskussion starten oder zu ihr beitragen können.

Wenn Sie als Dozentin/Dozent Interesse am Aufbau und Einsatz eines Fragenpools haben, dann schreiben Sie uns unter casetrain@uni-wuerzburg.de. Mehr darüber erfahren Sie auch im zugehörigen Blog-Eintrag

[<http://casetrain.blogspot.com/2018/12/fragepools-bau-dir-deine-eigene.html>]

sowie in der ausführlichen Dokumentation [<https://casetrain.uni-wuerzburg.de/doku/qpool.shtml>].



4. Neuer Rahmenvertrag "Apple" und Medientechnik

Pünktlich zum Jahresbeginn 2019 konnten zwei neue Rahmenvereinbarungen für die Hardwarebeschaffung erreicht werden. Der Rahmenvertrag für Apple-Produkte startet am 1.1.2019. Zeitgleich läuft der Rahmenvertrag für Medientechnik in einer Neuauflage an. Diesmal wurde der Produktumfang deutlich erweitert.

Neben Beamern können nun auch Dokumentenkameras, Großdisplays, Pen-Displays, Zubehör und weitere Geräte aus dem Bereich Medientechnik über den Webshop erworben werden. Die Laufzeiten der Verträge betragen zunächst zwei Jahre mit der Option der Verlängerung um zweimal je ein weiteres Jahr.



5. Neues aus Webshop und Studisoft

Neu im WebShop (<https://webshop.edu-bayern.de>) für Mitarbeiter der Universität zur Nutzung auf dienstlichen Geräten:

Software:

- Adobe Complete (1 Jahr)
- Adobe Complete (3 Jahre)
- ChemDraw 18
- ChemOffice 18
- Speicherplatz - Dropbox Business
- Speicherplatz - TeamDrive
- VMware Fusion 11
- VMware Workstation 15 Pro

Neu in StudiSoft (<https://www.studisoft.de>) für Studierende der Universität Würzburg zur Nutzung auf einem privaten Rechner:

- ChemOffice 18 / ChemDraw 18

Für regelmäßige Informationen zum Softwareangebot in StudiSoft können sich Studierende der Universität Würzburg auf folgendem Link für einen E-Mail-Newsletter anmelden:

<https://lists.uni-wuerzburg.de/mailman/listinfo/software-fuer-studierende>



6. Neuer IT-Kurs-Kalender veröffentlicht

Vor wenigen Tagen wurde der neue Kalender für IT-Kurse im Rechenzentrum veröffentlicht. Im ersten Quartal 2019 stehen neben den klassischen Dauerbrennern der Officepalette oder Graphik-Kursen auch wieder neue Schulungen am Start:

- Einführung in die 3D-Suite Blender
- Screencasting mit Open Broadcaster Software
- Einführung in PowerShell

Weitere Informationen mit Beschreibungen zum Kursprogramm finden Sie hier:

<https://kursshop.rz.uni-wuerzburg.de>



7. Neue Preise für den Posterdruck ab 1.1.2019

Zum Jahreswechsel müssen wir wegen schon seit langem steigender Beschaffungskosten für Papier, Tinte und Wartung unsere Preise für den Posterdruck anpassen. Das DIN-A0-Poster auf Normalpapier (140 g/qm) kostet dann 15 Euro, der

Ausdruck in gleicher Größe auf Hochglanz- oder semi-gloss-Premiumpapier (190 g/qm) 19 Euro.

Weitere Informationen zu den Preisen und zum Posterdruck finden Sie hier:

<https://www.rz.uni-wuerzburg.de/dienste/druck/posterdruck/>



8. Mit BayernWLAN kostenfrei und uneingeschränkt ins Internet

Nach Einführung von BayernWLAN im 3.Quartal 2017 (siehe: <https://www.uni-wuerzburg.de/aktuelles/einblick/single/news/offenes-und-sicheres-bayernwlan-an-allen-uni-standorten/>) wurde im vergangenen Dezember eine zweite Stufe gezündet, nämlich die Vernetzung von Außenbereichen, wiederum mit finanzieller Unterstützung der Bayerischen Staatsregierung um auch in der Fläche kostenfreies WLAN aufzubauen.

Das Rechenzentrum bewarb sich mit allen 4 Vorschlägen, einem Teilbereich des LGS-Geländes, der Wiese vor der alten Mensa am Hubland Süd, der "Kellerperle" am Studentenhaus und Teilen des Botanischen Gartens - erfolgreich um Sondermittel, die im Laufe des Jahres 2018 in neue WLAN-APs investiert wurden.



Abbildung 2: WLAN-Außenanbindung im Campus Hubland Nord (Foto: RZ)

Der Clou: Auf allen universitären APs wird neben den universitären SSIDs auch BayernWLAN ausgestrahlt, im Gegenzug wird auf allen BayernWLAN-APs außerhalb der Universität - also z.B. in teilnehmenden Gemeinden -, auch die für die Wissenschaft wichtige SSID eduroam angeboten.



9. Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Das Rechenzentrum bleibt in der Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr – wie die gesamte Universität auch – geschlossen. Die Systeme laufen selbstverständlich weiter.

Ab Mittwoch, den 2. Januar 2019 sind wir wieder für Sie da.

Ende des Newsletters Dezember 2018